

**Antrag über Mittel aus dem Arbeitsbereich Klimaschule an den Klimarat**

Antragsteller/in:

Antragssumme:

Gewünschter Zahlungszeitpunkt:

Verwendungszweck:

Platz für Erläuterungen:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Unterschrift Antragsteller/in*

Eingereicht am: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ *Unterschrift Umwelt- und Klimabeauftragte/r*

**Erläuterungen zum**

*„****Antrag über Mittel aus dem Arbeitsbereich Klimaschule an den Klimarat“***

Grundsätzliches:

* Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft können Anträge stellen.
* Eine Woche vor dem nächsten Klimarat muss der Antrag vorliegen.
* Der Antrag soll persönlich beim Umwelt- und Klimabeauftragten (derzeit Janina Gebauer) abgegeben werden.
* Es sollte aus dem Antrag hervorgehen, warum eine Kostenübernahme notwendig/wichtig/sinnvoll ist.
* Die Verwendung soll bereits konkret geplant und die Kosten gut recherchiert sein.

Vergabehinweise:

* Ein Zusammenhang mit Umwelt- oder Klimathemen ist wünschenswert, aber ausdrücklich nicht erforderlich.
* Vorrang sollen Maßnahmen haben, die einem möglichst großen Teil der Schulgemeinschaft zu Gute kommen.
* Vorrang können Investitionen haben, um neue Gelder für den Arbeitsbereich Klimaschule zu generieren.
* Der Klimarat kann sich auch für die Übernahme einer Teilsumme aussprechen.
* Von der Beantragung frei bleiben kleinere Summen für den GLOBE-Unterricht, die Umwelt-AG und Projekte zur Umsetzung des Klimaschutzplanes des Gymnasiums Rahlstedt.

Zusammensetzung des Klimarates:

Zwei Schüler/innen, zwei Eltern, zwei Mitglieder der Umweltgruppe, ein Vertreter des nicht-pädagogische Personals, ein Mitglied der Schulleitung, der/die Klimabeauftragte der Schule.

Die Umweltgruppe

Stand: Mai 2018